

Herrieden, den 16. November 2023

Senioren- und Inklusionsbeirat Herrieden,
Josef Leichs, Joh.-Marohn-Straße 5, 91567 Herrieden

Frau 1. Bürgermeister Dorina Jechnerer
Ausschuss für Umwelt, Energie und Landwirtschaft
Stadt Herrieden
Herrnhof 10
91567 Herrieden

Vertretung bei Problemen und Wünschen älterer und behinderter Menschen:
Barrierefreie Spielplätze

Sehr geehrte Frau Bürgermeister Jechnerer,
sehr geehrte Damen und Herren des Umwelt-, Energie- und Landwirtschaftsaus-
schusses,

der Senioren- und Inklusionsbeirat der Stadt Herrieden befasste sich gestern in sei-
ner 12. Sitzung unter TOP 4 mit dem Thema „Barrierefreie Spielplätze“. In der Sit-
zung schilderte eine junge engagierte Herrieder Mutter ständige Probleme, die sie
vorfindet, wenn sie mit ihrer behinderten Tochter einen Spielplatz aufsucht.

Zum Beispiel ermöglicht die Oberflächenbeschaffenheit der Zuwege, in der Regel
feiner Split oder Kies, ihr nicht, mit dem Kinderwagen oder Rollstuhl bis zum Spielge-
rät zu fahren, da die Räder zu tief einsinken. Sie muss ihre Tochter bis zu den Spiel-
geräten tragen.

Harte Bodenbeläge (Pflaster oder Asphalt) und in den Fallbereichen ein befahrbarer
Fallschutzboden aus EPDM (Kautschuk), in der Spurbreite von Kinderwagen oder
Rollstuhl, könnten hier abhelfen. Auch würde ein mit dem Kinderwagen oder Rollstuhl
unterfahrbare Sandkasten großen Anklang finden

Die junge Mutter stellte ausdrücklich keine speziellen Forderungen, sondern will mit
ihrer Aktion anregen, ob nicht bei der Neuanlage oder Sanierung von Spielplätzen
auch die Belange von Kindern mit Behinderung, soweit erforderlich, machbar und
sinnvoll, bei der Umsetzung Berücksichtigung finden können.

Der Senioren- und Inklusionsbeirat beabsichtigt, in seiner nächsten Sitzung, eine
entsprechende Checkliste zu erarbeiten, in der lediglich die wichtigsten Aspekte ei-
nes inklusiven Spielplatzes genannt werden. Grundlage dafür ist die umfangreiche
Checkliste der Soziallotterie „Aktion Mensch“.

Nachdem sich der UEL-Ausschuss bereits am 21. November 2023 mit einem möglichen Standort für den geplanten Erlebnisspielplatz befasst, beauftragte mich der Senioren- und Inklusionsbeirat, die Stadt Herrieden und die Mitglieder des Ausschusses vorgezogen über den vorstehenden Sachverhalt zu informieren. Sobald ein Entwurf der Checkliste erstellt ist, reiche ich ihn nach.

Die Benachrichtigung verbinden die Mitglieder des Senioren- und Inklusionsbeirates mit der Bitte, die genannten Erkenntnisse, soweit möglich, erforderlich und sinnvoll, in die Konkretisierung des Erlebnisspielplatzes mit einfließen zu lassen.

Mit freundlichen Grüßen

Josef Leichs,

Vorsitzender des Senioren- und
Inklusionsbeirates der Stadt Herrieden